

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Plenar, mit Glosse (Druckabschrift) - Cod.
Donaueschingen 205**

**mittelbairischer Sprachraum (östlicher Teil, Raum Wien?), [um
1475-1476]**

42. Dom. VII

[urn:nbn:de:bsz:31-66196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-66196)

ewers leibs was wie ir habt erpotten ewer gelid' zu die
nen d' conrainichait vñ poffhait zu d' poffhait also auch
myn erpictend ewe' gelidex d' gerechtichait in die hei
ligmachung wan da ir waat diener d' sinde da waat
ir frey d' gerechtichait was frucht het ir aber da in
vñ in den ir auch myn schambt wan das end d' sel
bigen ist d' tad ab' myn seyt ir erledigt zu d' sünd
vñ seyt wedy diener gottes vñ habt ew' frucht. d'
heilichait vñ ewer end das ewig leb'n wan d' sünd
d' sünd ist d' tad ab' die genad gottes das ewig leb'n in
xpo ihu vnsern her'n 22

Evangelium

In illo tpe Cu eba mltā cēt cu ihu n' haberet q
maducaret concatū discipū aut illis confereō sup
ēba q cete iā triduo sustinet me Maria uij cū

Al' zeit da wil schar ouer pey de her'n ihu vñ
hett'n mit das sy' assen da erodert ex sem' iunger zu
sanc' vñ sprach zu in Ich expaem' mich ab' die schar
ar wa' nembt ouer geseit hulen' sy' mich auff den
drittn tag vñ hab'n mit das sy' assen vñ las ich sy' ras
tend in me herof so vterb'n sy' auff dem weg wan
ettlich auff in warn von fern da her chome Da aut
voucht'n in sem' iunger'n vo' wan mag ma die hie sy'
essen mit prot in d' conest vñ saget sy' wie wil habt
ir prot sy' sprach' sybene vñ er gepot d' schar zu
ruen auff d' erden vñ na die syben prot Gnad sprech
ent od tanchpachait vñ geprecht sy' vñ gabs sem'e un
ger'n das sy's furleg't vñ sy' legtes fur d' schar vñ
sy' hett'n in wenig wisthem vñ sefnet die vñ
hies auch furleg'ten vñ die assen vñ warn esset
vñ die iunger' huet'n auff vo' den stuck'n syben
ehorb vñ der die da geessen hett'n warn pey vier
tausent vñ hies sy' 22 Blosa

ab ist das heilig eron' Judisen wotten schulley

Wir vierlay dng meden Ezo de est vufes hern parn
 hergichait vn zwo de anden mal des meschn iamedhant
 Wan pey d' sammung die vuf her speyset mit sobn poten
 schulde vnr scosten eme yeglichn meschn d' da em cristen
 ist d' haisset daromb em samnung Durch vierlay sich
 wille wan et vnt petruet vo manigerlay aruech
 tug des tenfels d' voelt vnd sems aygn fleichs Das
 perweyft ons d' geduldigt iob vn spricht vita hois
 g milicia sup tra Das lebny des meschn ist em rut'sch
 afft auf erdn Ezo de anden mal vnt et petruet
 vo d' sind vrech als ons perweyft d' yhet in de psalt
 da ex spricht Eya her ex parn Dich vob mich wan ich
 als crandt pyn zwo vordsten d' sinden Ezo de driten
 mal so ist ons d' mesch pedent pey d' sammung wa
 d' vnt petruet vo vsternelug vn hndnis des ewi
 gen guts als d' yhet spricht in de psalt Her mem
 sel pedert zwo deme lebendigh prum Eya her mem
 sol ich come vn sol erstehen vo deme gottlichn ant
 lig Ich hab nacht vn tag geraynet das ich als
 lang mues peyten demer gottlichn gut Ezo vierden
 mal vnt et petruet vo d' vrecht d' ewige peyn als
 ons d' gut iob perweist vn spricht her vleich mir
 zeit das ich muot geraynen mem grosse petruemus
 ce dan ich chumb zwo de comstey landt da iamer
 chait ist vn ewige peyn Nym schulde vnr me
 chn supas das vuf her sag ex parmet eme yeglichn
 meschn In vierlay vrech als et dat gegen dem
 volge das in drey tag vns nach geuolgt in d' vnt
 Ezo de est mal triffet et in parmbeglichn in
 seme anfechtungen als ons perweist dauid da ex
 spricht her du chumest zeitlich zwo helffn allen
 den die anfechtung leyden vn zwo die hoffen das
 perweyft vns auch vol stet pauls in seme puech

da er spricht fidelis deus qd non puniet vos tribulati sup illud qd
potest qd dixerit got d' vohendet mit das in mex leydz
dan in vnuigt sind er erloset euch danon Ezrom andern
mal so expamet sich vns her vob' de' mensch' vren
sich d' mensch' pempt vmb die sünd des mügen wie
auch wol neme ein pezzichn an sand man. mit na
das perweyset vns auch d' pphet in de' psalt' da er spricht
Cor grida et humiliatu deus no d' spicias das veruigt
herz vns gedienutigt das v'schmachtet du mit Das
perweyset vns auch wol elobias in seme buch da er
spricht her nach petruelmus vñ nach vreyung gibst
du quaten' trost Ezro de' driten' mal so expamet sich
vns her vñ erloset de' mensch' vo d' ewigh' v'day
mis als vns d' pphet vweyset in de' psalt' vñ spricht
her du hast erlost mein sel vo de' ewigh' tod Das
perweyset vns auch d' aneys ma vñ spricht du
hast mich erlost nach d' manigfaltigheit deiner pa
mehereichait Ezro de' vierden' mal so expamet sich
vns her vñ gibt eine v'glichen' cryst' mensch' de'
ewigh' lon Das das vvar sey das perweyset vns auch
d' vweyset ma da er spricht v'fucht euch mit vwan
d' clam d'innig' geuekt ewer' aut' so wol das er
euch geb'n wil das ewig' reich' wellen vns vñ
v'dienen das so schullen wir vns'n her'n dich' nach
v'olgen in die v'uestung das ist in dreyerlay' tugent
Ezrom de' vften' mal mit v'aynigheit des glaubens
als vns perweyset stet' paul' da er spricht Impos
sibile e place' deo sine fide ad heb' xij. ca' Es ist
vnmüglich das yemat got wol genellig' sey an
gelaub'n vñ spricht an eine' andern' stat Myemant
mag got thome' er hab' dan' rich't' cryst' ge
gelaub'n Wan stet' petrus spricht das d' glaub' sey ein
schilt' da mit die heiligh' lieus' vberwind'n all' in

vendet ezrom

97
Vond Ezrom andern mal schulden wir unsern Herrn nachzuol-
gen mit demütigkeit d' Herzen Das beweiset uns Paul
seyn Gregoig da er spricht over and' tughet peget an die
mütigkeit d' Ehret mit andes dan das er athen treget
an die stat da d' wondt an all' maisten waier Ezro de
lezen mal so schulden wir nachzuolgen unsern Herrn mit
guchey wachen die schulde wir thunen von schulden die
sind flichen Nun puch wir all' unsern Herrn Das wir
in in diser heiligen zeit also nach volgen das wir
nach diesem leben adienen das ewig leben Das helff
uns got d' wat' von d' sun von d' heilig geist amen

Domica octava p^o penthecostes epla

Epres Debitores sumus non carni ut sum carne uiuamus
Sed enim secundum carnem uiuimus moriemur ad Romanos
viii. ca.

Wied' wir sein schuldig mit de fleisch das wir na-
ch de fleisch leben wan ob ir nach de fleisch
lebt so werc ir sterben Ob ir ab' mit de geist die we-
ren des leibs abtötet so werc ir leben wan wellich
mit de geist gottes geubet wach die sind kind' gottes
wan ir habt mit genome de geist d' dienstschait void'
vmb in d' wach ab' ir habt empfangen den geist der
auferwehung d' kind' gottes in de wir schreiben abba
vater wan d' geist gibt gegengnuß unsern geist das
wir sagen kind' gottes Seyen wir ab' kind' so seyem
wir erben Erben ab' gottes von mit erben xpi re

Evangelium.

In illo tpe. D. i. d. s. Attendite a falsis prophetis qui
ueniunt ad uos in uestimentis ouium interfectis aut sunt
lupi rapaces Mat. vij. ca.

Al' d' zeit Sprach d' Herr ihu Ezro seine jingern
wacht auff von de falschen propheten die Ezro auch er-
men in den claudern d' schafflen wan inwendig sind
sy quachet wolff von vey fruchtigen wach ir sy erhenen
Samen sy nit von den doren wempe od' von den